

Buch-Neuerscheinungen



German Roamers

Atemberaubend, wild und abwechslungsreich – das sind Deutschlands Landschaften, wenn man sie mit den Augen der »German Roamers« entdeckt. Das Kollektiv junger Outdoor-Fotografen

durchstreift die schönsten Gegenden des Landes auf der Jagd nach besonderen Stimmungen, perfekten Aussichten und großen Abenteuern. Im Buch »German Roamers – Deutschlands neue Abenteurer« (Dumont; ISBN 978-3-7701-8884-0; 34,90 Euro) zeigen sie ihre besten Bidler.

Hochgefühl Höhenweg

In den Bayerischen Alpen, im Allgäu oder in Tirol von Hütte zu Hütte wandern und die Freiheit über den Tälern zu spüren, ist ein Genuss und gibt Kraft für den Alltag. Der Bildband »Hochgefühl Höhenweg« von Andrea und Andreas Strauß (Bruckmann; ISBN 978-3-7654-6549-9; 30 Euro) stellt 37 ausgewählte Höhenwege von leicht bis alpin vor, längere wie den beliebten Lechtaler Höhenweg, kürzere wie den Pinzgauer Spaziergang, königliche wie die Watzmann-Überschreitung und kaiserliche wie den Wilde-Kaiser-Steig.



bergüber – alpsupside down

Wenn sich Berge in Wasserflächen spiegeln, stehen sie kopfüber. Der Bildband »bergüber« von Simon Walther (Benteli Verlag; ISBN 978-3-7165-1831-1; 44 Euro) präsentiert Farbaufnahmen von Bergpanoramen, Seespiegelungen und Wolkenspielen. Ein Buch zum Blättern und Schauen, aber auch ein



Beispiel des faszinierenden Phänomens der Symmetrie im Spiel mit harten Fakten und dem sanften Fluss der Reflexion.

Alle Bücher können auch bezogen werden über das **trekkingmagazin**, Tel. 07221 9521-19 oder vertrieb@trekkingmagazin.com

Kulinarikwanderungen in Wildschönau

Das Wandern erfreut Freiluft-Fans auf der ganzen Welt. Verständlich, bieten Bergkulissen, urige Almhütten und unberührte Natur doch stets einen imposanten Anblick. In der Ferienregion Wildschönau wird dank so genannter Kulinarikwanderungen neben den Augen auch dem Gaumen etwas geboten. Denn die idyllischen Routen halten viele Zwischenstopps bereit und die Tiroler Küche hat einiges zu bieten. Von »Brettjause« über Moosbeernocken bis hin zu »Breznsuppe« ist für jeden etwas dabei. Eine typische Spezialität sind frischgebackene Schmalzknudeln aus der alten Museumsküche, die man entweder pikant mit Rübenkraut oder süß mit Preiselbeeren genießen kann. Den besten Start in den Wandertag garantiert ein herzhaftes Almfrühstück mit ofenwarmem Brot, Butter, Marmelade, Käsespezialitäten, Pfann-Rührei, Schinken und Speck. Besonders geschätzt wird die Verwendung heimischer Zutaten, denn einige der 260 bewirtschafteten Bauernhöfe stellen viele Produkte selbst her. Für die kleine Verdauungshilfe sorgt Krautingerschnaps, der während der alljährlichen Krautingerwoche die Speisekarten der Restaurants füllt. Geführte Touren, Bergbahnnutzung, Museumsbesuch und Co sind dank der Wildschönau GästeErlebnis Card übrigens kostenlos. Infos: www.wildschoenau.com



Foto: spv/TVA Wildschönau/Hubalm/FG H. Döberitz

Bayerisches Outdoor Film Festival 2018

Das Bayerische Outdoor Film Festival (B/O/F/F) startet 2018 in seine zweite Saison. Nach ausverkauften Kinosaal und wohlwollender Resonanz der Festivalbesucher im Vorjahr, waren sich Andi Prielmaier und Tom Dauer schnell einig: »Das Konzept der Kinotour stimmt, wir machen weiter!« Auch 2018 zeigen die Macher des B/O/F/F Abenteuerfilme, die auf ihre Weise mit Bayern zu tun haben: Entweder sind die Protagonisten aus dem Freistaat und/oder die Filmemacher und/oder der Streifen wurde in Bayern gedreht. Im Mittelpunkt der Beiträge steht nicht die reine Aktion, sondern spannende Menschen, ihr Leben und ihre Geschichten. Als Spielorte dienen dem B/O/F/F ausgewählte Programmkinos in Stadt und Land, die eine besondere Atmosphäre garantieren. Im Sommer 2018 ist auch wieder eine Hütten- und Open Air-Tour geplant. Filmemacher und Protagonisten werden auf verschiedenen Stationen anwesend sein. Infos zu Programm und Terminen gibt es unter www.boff-film.de



Besuchen Sie uns im Internet auf www.trekking-magazin.com

Photo+Adventure 2018



Am 9. und 10. Juni 2018 präsentiert Photo+Adventure Neuheiten und Trends sowie ein buntes Rahmenprogramm vor der außergewöhnlichen Industriekulisse des Landschaftsparks Duisburg-Nord. Erwartet werden zur 5. Auflage des Messe-Festivals für Fotografie, Reise und Outdoor rund 150 Aussteller und Marken. Als Partnerland lädt in diesem Jahr Texas dazu ein, die vielfältigen Möglichkeiten des US-Bundesstaats zu entdecken. Texas steht auch bei der großen Samstagabend-Multivisionsshow

im Vordergrund, wo der »Lone Star State« in all seinen Facetten präsentiert wird.

Bei den Reise-Ausstellern der Photo+Adventure ist von Trekkingtouren zu den verwunschenen Maya-Stätten Mittelamerikas über Naturerlebnisse in der Sächsischen Schweiz bis hin zu Entdeckungsreisen durch Asien so ziemlich alles zu finden. Auch für die passende Outdoor-ausrüstung sind Aussteller vor Ort. Gelegenheit, Fotografie-Kenntnisse zu vertiefen, bietet das umfangreiche Angebot an Workshops, Seminaren und Foto-Walks.

Infos: www.photoadventure.eu; Tickets: <https://shop.photoadventure.eu>

Trekkingtouren auf der Sonnenseite in Zell am See-Kaprun

Nicht nur die Hausberge Zell am See-Kaprun, Schmittenhöhe, Kitzsteinhorn und Maiskogel, versprechen Trekking-Vergnügen pur, auch Touren zu Schwalbenwand, Schönwieskopf und Hundstein sind ein Muss für Bergfreunde. Die Wege sind nicht zu steil und führen, vorbei an Naturschönheiten, zu atemberaubenden Aussichtspunkten. Für einen Einkehrschwung warten Schützlingalm oder am Hundstein das Stutzerhaus. Nach dem Abstieg ins Tal tauchen müde Wanderfüße in den erfrischenden Zeller See ein. Ein idealer Begleiter für unterwegs ist die Zell am See-Kaprun Touren-App. Sie verhindert, dass Wanderer vom richtigen Weg abkommen. Wer mit der Summit Lynx App eincheckt, kann sich überall digital ins Gipfelbuch eintragen.

Infos: www.zellamsee-kaprun.com/de/aktivitaeten/sommer/wandern/wandertouren



Outdoor hautnah McTREK mit größter Zelt-ausstellung

Vom 4. bis 6. Mai 2018 präsentiert McTREK Outdoor Sports ein Event in völlig neuer Dimension: das McTREK Outdoor Tentival 2018.

Ideal im Rhein-Main-Gebiet gelegen, im Strandbad Spessartblick in Großkrotzenburg, werden die Highlights des internationalen Outdoor-markts mit namhaften Ausstellern, Experten-vorträgen, Spiel und Spaß für die ganze Familie, Live-Musik und Köstlichkeiten unter freiem Himmel präsentiert. Auf über 42.000 m² Grünfläche wird eine riesige Zeltstadt mit den Marken Jack Wolfskin, Vaude, Outwell, Robens, Coleman, Nordisk, Eureka!, Our Planet u.v.m. errichtet. Drei Tage lang hat man so die Möglichkeit, eine riesige Auswahl an verschiedenen Zeltmodellen – von Ein-Personen- über Familien- bis hin zu Glamping-Zelten – live zu begutachten und Probe zu liegen. Bei der Wahl des richtigen Zelts und der passenden Campingausrüstung stehen die Markenspezialisten beratend zur Seite. Und um die Besucher für ihre nächste Tour mit Zelt bestens auszustatten, werden auch diverse Marken aus den Bereichen Outdoorbekleidung und -ausrüstung vor Ort sein (z.B. Campin-gaz, Care Plus, Columbia, Keen, Light My Fire Sweden, Lowe Alpine, Yeti). Infos: www.mctrek.de/outdoor-tentival



Anzeigen

WILDNISWANDERN
Touren, Seminare & Ausbildungen in freier Natur
Deutschland, Europa & weltweit
wildniswandern.de • 07071/256730

Aktivurlaub
Sommer: Kanu, Rad, Wandern
Familien: Reisen, Unterkünfte
Winter: Langlauf, Huskytouren
RUCKSACK REISEN
Tel. 0251-871880
www.rucksack-reisen.de

WANDERFRÜHLING im Nördlichen Schwarzwald

Im Nördlichen Schwarzwald eröffnen Wanderlustige bereits Anfang März die Outdoor-Saison: Entlang des neuen Genießerpfads »Der Teinacher« geht es in die ursprüngliche Natur des wildromantischen Teinachtals. Der abwechslungsreiche, 11,5 Kilometer lange Premiumweg führt Naturliebhaber vorbei an Teufelsbrücke, Mineralquelle & Co. und über 600 Steinstufen bis zur historischen Burgruine. Im Frühling erwartet die Wanderer dort ein besonderes Highlight: Ein blauviolett Blütenmeer aus über 1,5 Millionen Wildkrokusse erstreckt sich über die Wiesen rund um die Ruine Zavelstein. Nach dem Frischluftkick geht es dann zur Entspannung ins Landhotel Talblick oder die neu eröffneten Mineraltherme des Hotels Therme Bad Teinach. Infos: www.mein-schwarzwald.de



Abb.: Alex Kijak

Neuer FERNWANDERWEG durch die Zugspitz-Region

Mit dem »Spitzenwanderweg« wird am 18. Mai 2018 in der Zugspitz-Region ein neuer Fernwanderweg eingeweiht. Auf 200 Kilometern durch Blaues Land, Ammergauer Alpen, Alpenwelt Karwendel und Zugspitzland gilt es, insgesamt mehr als 6.800 Höhenmeter zu bewältigen. Für die komplette Strecke sind 14 Tage anzusetzen. Auf dem Weg liegen 16 Bahnhöfe und einige Bushaltestellen, so dass man überall unterbrechen und Abschnitte z.B. am Wochenende oder sogar nur an einem Tag gehen kann. Unter dem Motto »Mit der Bahn in die Berge« stehen eine gute Erreichbarkeit ab München und problemloser Transfer vom Zielort zurück zum Auto im Vordergrund. Einige Strecken setzen eine Hüttenübernachtung im Gebirge voraus. Dies sind die Abschnitte im Karwendel- und im Wettersteingebirge. Das Besondere: Alle natürlichen und kulturellen Highlights der Zugspitz-Region liegen an der Strecke: Murnauer Moos, Schloss Linderhof, Schachenhäuser, Höllentalklamm, Geigenbauort Mittenwald etc. Infos: www.spitzenwanderweg.de, www.zugspitz-region.de



Abb.: Zugspitz Region/Wolfgang Ehn

Goldsteig: Wandern auf dem »GRÜNEN DACH EUROPAS«



Abb.: Andreas Hub

Der Goldsteig-Wanderweg wächst um eine 289 Kilometer lange Haupttrasse auf tschechischer Seite. Mit den Querverbindungen und Zubringerwegen, die eine Verbindung von der Donau bis in den Böhmerwald schaffen, entsteht ein 2.000 Kilometer langes und grenzenloses Wanderwegenetz im Oberpfälzer Wald, Bayerischen Wald und Böhmerwald.

Tourentipp: Dreiländereck (2 Etappen) – 41,7 km – 950 Höhenmeter

Die Zweitagestour lässt den Wanderer auf den Spuren des Schriftstellers Adalbert Stifter wandeln, dessen Heimat der Böhmerwald war. Von Haidmühle führt der Weg in das Biosphärenreservat Šumava. Nach der Ortschaft Stožec empfiehlt sich ein kurzer Halt an der Tusset-Kapelle unterhalb des Stožecká-Felsens mit seiner Heilwasser-Quelle. Die Rundtour führt dann über Černý Kříž durch den Urwald mit seinen majestätischen Baumriesen zum Etappenziel Jelení. Die zweite Etappe belohnt den Wanderer schon nach kurzer Zeit mit dem ersten Highlight: Nicht nur der Plöckensteinsee mit seiner 260 Meter

steil ins Wasser stürzenden Steilwand zieht den Wanderer in seinen Bann, auch das Adalbert-Stifter-Denkmal, ein fast 15 Meter hoher Obelisk, würde ein Wanderer in dieser traumhaften Naturkulisse wohl kaum erwarten. Entlang des Dreiseesselmassivs bietet sich dank der traumhaften Aussicht ein beeindruckender Ausblick auf das gewaltige Totholzgebiet des Böhmerwalds und die Alpenkette im Süden. Weiter dem Goldsteig folgend, vorbei an der Kreuzbachklause und ihren Wasserfällen, erreicht der Wanderer am zweiten Tag wieder den Ausgangspunkt in Haidmühle.

Infos: Tourismusverband Ostbayern, Im Gewerbepark D 04, 93059 Regensburg, Tel. 0941 585390; www.goldsteig-wandern.de



Abb.: Clemens Emmler

BARFUSSWANDERN im ZweiTälerLand

Das ZweiTälerLand im Herzen des Schwarzwalds belohnt Wanderer mit immer wechselnden Aussichten auf beeindruckende Landschaften aus Wäldern, weiten Tälern und Streuobstwiesen. Neben dem Qualitätswanderweg Wanderbares Deutschland ZweiTälersteig, den Herzenswegen oder den Schwarzwälder Hüttenwinkeltouren entdecken Outdoor-Fans die Besonderheiten der Region bei zahlreichen Themenwanderungen. So lauschen Interessierte den Geschichten, Sagen und Erzählungen der Naturführer am Rohrhardsberg, die hier im Rahmen des LIFE-Projekts zum Naturschutz ausgebildet wurden. Einer von ihnen ist Sigi Wernet, der seit seiner Kindheit auf den steilen Hängen rund um das Yachtal unterwegs ist. Auf seinen Barfußwanderungen begeben sich die Gäste auf die Spuren der Hirtenkinder im Schwarzwald und erfahren Wissenswertes über die Natur- und Kulturlandschaft des ZweiTälerLands. Vorbei an Streuobstwiesen, historischen Höfen und steilen Hängen erzählt der Hirtenbub an mehreren Stationen entlang des

Yacher Brot-, Hirten- oder Höhenwegs vom mühsamen Leben der Hirtenkinder. Keine Wanderung ist wie die andere und der Naturführer geht ganz individuell auf die Wünsche und Interessen der Teilnehmer ein. Infos: www.zweitaelerland.de